

---

# Friedenspark Nagasaki

---



Springbrunnen mit Schrifftafel im Park.  
Im Hintergrund (mittig) ist die Statue des Friedens erkennbar

## Der Friedenspark

jap. 平和公園, Heiwa-kōen

in Nagasaki wurde 1955 zur Mahnung wegen des Abwurfs der Atombombe durch US-Streitkräfte am 9. August 1945 errichtet.

Die Explosion der Atombombe über der Stadt Nagasaki zerstörte in einem Umkreis von einem Kilometer 80 % aller Häuser vernichtet, es starben sofort etwa 22.000 Menschen, weitere 39.000 starben innerhalb der nächsten Monate, und bis zum Heute sterben Menschen an den Folgeschäden.

Die Statue des Friedens wurde 1955 aufgestellt, der Springbrunnen am südlichen Ende des Parks 1969, auf einer Schrifftafel wird der Tod des neunjährigen Mädchens Sachiko Yamaguchi und das Schicksal der Atombombenopfer beschrieben, die nach der Explosion kontaminiertes Wasser tranken und verstrahlt wurden.

---

# Friedenspark Nagasaki

---



## **Statue des Friedens**

Die "Statue des Friedens" ist ein etwa zehn Meter hohes Monument, geschaffen von dem Bildhauer Seibō Kitamura aus Nagasaki jährlich findet am 9. August eine Veranstaltung statt, bei der der Bürgermeister von Nagasaki die Friedensdeklaration an die Welt verliest.

Im Parkgebiet befinden sich gestiftete Denkmäler von Nationen und Partnerstädten:

---

# Friedenspark Nagasaki

---



1978  
„Friedensdenkmal“  
von der Partnerstadt Porto in Portugal



1980  
„Freude des Lebens“  
von der Tschechoslowakei gestiftet,  
Bildhauer Jan Hána



1980  
„A Call“  
von Bulgarien gestiftet



1981  
„Statue der Freundschaft verschiedener  
Völker“ von der DDR,  
Bildhauer Gerhard Rommel

---

# Friedenspark Nagasaki

---



1983  
„Statue der Verteidigung der zukünftigen Generationen“  
von der Partnerstadt Middelburg  
in den Niederlanden,  
Bildhauer Peter de Jong



1985  
„Frieden, МИР“  
von der Sowjetunion



1985  
„Statue der Jungfrau“  
von der Volksrepublik China



1986  
„Blume des Lebens und  
des Friedens“  
Polen

---

# Friedenspark Nagasaki

---



1987  
„Hymne an das Leben“  
von Pistoia in Italien



1988  
„Sonne und Kranich“  
von Kuba

(Derzeit kein Bild)

1988  
„Steindenkmal des Friedens“  
von der Partnerstadt Santos  
in Brasilien



1991  
„∞ Unendlichkeit“  
von der Stadt Ankara  
in der Türkei

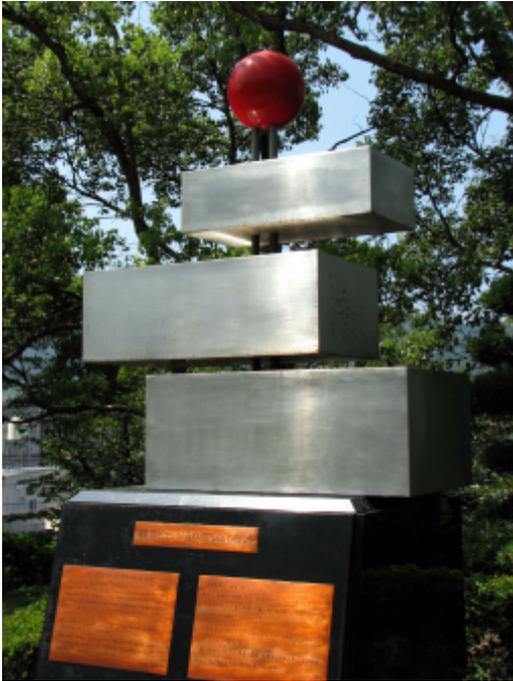


1992  
„Sternbild Erde“  
von der Partnerstadt Saint Paul,  
Minnesota in den USA,  
Bildhauer Paul Granlund

---

# Friedenspark Nagasaki

---



1996  
„Sieg des Friedens über den Krieg“  
von San Isidro,  
Buenos Aires in Argentinien



2006  
„Mantel des Friedens, Te Korowai Rangimarie“  
von Neuseeland,  
Bildhauer Kingsley Baird